

Zurück an: 1000 Wien, Postfach 254 - 22

Dipl.-Ing. Primetzhofer Alexandra
Erzherzog Rainer-Gasse 5-7/Haus 1
3400 Klosterneuburg

14. Dezember 2022	
Steuernummer	07 234/1498
Versicherungsnummer	3648 090970
Team	AV06
Bitte führen Sie bei allen schriftlichen Eingaben Ihre Steuernummer an.	
Bankverbindung:	BAWAG P.S.K.
BIC:	BUNDATWW
IBAN:	AT31 0100 0000 0550 4075

EINKOMMENSTEUERBESCHEID 2021 Beschwerdevorentscheidung gem. § 262 BAO

Aufgrund der Beschwerde vom 12.12.2022 wird der Bescheid vom 05.12.2022 geändert.
Die Einkommensteuer wird für das Jahr 2021

festgesetzt mit	- 133,00 €
Bisher war vorgeschrieben	361,00 €
Hinweis: Die Abgabengutschrift wurde Ihrem oben angeführten Abgabenkonto gutgeschrieben.	
Das Einkommen im Jahr 2021 beträgt	54.161,94 €

Berechnung der Einkommensteuer:

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit		
Übermittelte Lohnzettel laut Anhang		
Bezugsauszahlende Stelle.....	stpfl. Bezüge (245)	
Erste Group Bank AG	54.333,16 €	
Werbungskosten, die der Arbeitgeber nicht berücksichtigen konnte	- 171,22 €	54.161,94 €
Gesamtbetrag der Einkünfte		54.161,94 €

Außergewöhnliche Belastungen:

Aufwendungen vor Abzug des Selbstbehaltes (§34 (4) EStG 1988)	- 1.082,00 €
Selbstbehalt	1.082,00 €
Einkommen	54.161,94 €

Die Einkommensteuer gem. § 33 Abs. 1 EStG 1988 beträgt:

0 % für die ersten 11.000,00	0,00 €
20 % für die weiteren 7.000,00	1.400,00 €
35 % für die weiteren 13.000,00	4.550,00 €
42 % für die restlichen 23.161,94	9.728,01 €
Steuer vor Abzug der Absetzbeträge	15.678,01 €

Familienbonus Plus	- 750,00 €
Alleinerzieherabsetzbetrag	- 494,00 €
Verkehrsabsetzbetrag	- 400,00 €

Steuer nach Abzug der Absetzbeträge	14.034,01 €
Die Steuer für die sonstigen Bezüge beträgt:	
0 % für die ersten 620,00	0,00 €
6 % für die restlichen 6.641,97	398,52 €
Einkommensteuer.....	14.432,53 €
Anrechenbare Lohnsteuer (260)	- 14.565,65 €
Rundung gem. § 39 Abs. 3 EStG 1988	0,12 €
Festgesetzte Einkommensteuer	- 133,00 €

Berechnung der Abgabennachforderung/Abgabengutschrift

Festgesetzte Einkommensteuer	- 133,00 €
Bisher festgesetzte Einkommensteuer (gerundet)	- 361,00 €
Abgabengutschrift	494,00 €

Begründung:

Die Aufwendungen für außergewöhnliche Belastungen haben wir nicht berücksichtigt.
Der Grund: Die Aufwendungen sind niedriger als der für Sie gültige Selbstbehalt in Höhe von 6.142,39 Euro.

Bitte beachten Sie:

Ihre Spenden, Kirchenbeiträge oder Beiträge für die freiwillige Weiterversicherung oder für den Nachkauf von Versicherungszeiten in der Pensionsversicherung werden erstmals für das Kalenderjahr 2017 bis spätestens Ende Februar des Folgejahres verpflichtend elektronisch an das Finanzamt übermittelt und automatisch bei der Veranlagung berücksichtigt.

Rechtsbelehrung:

Diese Beschwerdeentscheidung wirkt wie eine Entscheidung über die Beschwerde (§ 263 Abs. 3), es sei denn, dass innerhalb eines Monats nach Zustellung der Beschwerdeentscheidung der Antrag auf Entscheidung über die Beschwerde (Vorlageantrag) durch das Bundesfinanzgericht bei dem oben angeführten Amt gestellt wird. Enthält der Bescheid die Ankündigung einer gesonderten Begründung, dann beginnt die Rechtsmittelfrist nicht vor Bekanntgabe der Begründung oder der Mitteilung, dass die Ankündigung als gegenstandslos zu betrachten ist, zu laufen. Bei rechtzeitiger Einbringung dieses Antrages gilt die Beschwerde ab diesem Zeitpunkt wieder als unerledigt; im Übrigen bleiben aber die Wirkungen der Beschwerdeentscheidung bis zur abschließenden Erledigung erhalten.

Lohnzettel und Meldungen

Die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit enthalten die **steuerpflichtigen Bezüge (245)** nachfolgend angeführter Lohnzettel:

Bezugsauszahlende Stelle:

Bezugszeitraum:

Erste Group Bank AG

01.01.2021 bis 31.12.2021

Beträge in

EUR

Bruttobezüge (210)	73.334,23
Sonstige Bezüge vor Abzug d. SV-Beträge (220)	8.762,03
SV-Beiträge für laufende Bezüge (230)	9.939,04
Weitere sonstige Bezüge	300,00
Übrige Abzüge (243)	300,00

Steuerpflichtige Bezüge (245)

54.333,16

<i>Einbehaltene Lohnsteuer</i>	14.565,65
Anrechenbare Lohnsteuer (260)	14.565,65
SV-Beiträge für sonstige Bezüge (225)	1.500,06

Die Bezüge waren gemäß § 84 bzw. § 3 Abs. 2 EStG 1988 von den bezugs-, pensionsauszahlenden Stellen dem Finanzamt zu melden.

